

## Berlin-Tourismus mit zweistelligen Wachstumsraten

14,2 Prozent mehr Übernachtungen im ersten Halbjahr 2010

**Berlin, 12. August 2010** Die Bilanz des ersten Halbjahres 2010 fällt für den Berlin-Tourismus deutlich positiv aus. Von Januar bis Juni kamen nach aktuellen Angaben des Amts für Statistik Berlin-Brandenburg insgesamt 4,2 Millionen Gäste in die deutsche Hauptstadt. Das entspricht einem Zuwachs von 11,7 Prozent. Die Zahl der Übernachtungen stieg um 14,2 Prozent auf 9,6 Millionen. „Diese Zahlen sind ein großes Kompliment der Welt an die Berliner und an ihre Stadt“, sagt Burkhard Kieker, Geschäftsführer der Berlin Tourismus Marketing GmbH.

Die Zuwächse resultieren dabei sowohl aus dem Inland als auch aus dem Ausland. 2,8 Millionen Besucher aus Deutschland statteten der Hauptstadt einen Besuch ab, 10,3 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Sie sorgten für 5,8 Millionen Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben der Stadt, was einem Anstieg von 12 Prozent entspricht. Zweistelliges Wachstum ist auch bei Gästen und Übernachtungen aus dem Ausland zu verzeichnen. Die Zahl der internationalen Gäste stieg um 14,5 Prozent auf 1,5 Millionen, die der Übernachtungen um 17,9 Prozent auf 3,8 Millionen.

Kieker weiter. „Das stetige Wachstum zeigt: Berlin ist eine der angesagtesten Städte weltweit. Vor allem das Wachstum in den sogenannten BRIC-Märkten – Brasilien, Russland, Indien und China – ist enorm: 30 Prozent mehr Gäste aus China, 33 Prozent aus Indien und unglaubliche 59,3 Prozent Zuwachs aus Brasilien.“

Der Juni 2010 geht mit 1,9 Millionen Übernachtungen und 856.000 Gästeankünften als neuer Rekordmonat in die Berlin-Statistik ein. Auch die Zahl der Hotelbetten ist auf eine neue Höchstmarke gestiegen. Ende Juni standen den Besuchern in der deutschen Hauptstadt insgesamt 742 Beherbergungsstätten mit 111.500 Betten zur Verfügung. Die Bettenzahl stieg damit um 7,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

(1.918 Zeichen)